Amtliche Bekanntmachung

Nr. 70/2026 Veröffentlicht am: 21.10.2026

Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung (sSPO) für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik der Fakultät für Informatik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

vom 21.10.2026

Auf Grund § 13 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Juli 2021 (GVBl. LSA S. 368, 369), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. März 2026 (GVBl. S.81, 92) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU) folgende studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung (sSPO) für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik als Satzung erlassen:

Herausgegeben vom Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeiner Teil **3**
§ 1 Geltungsbereich 3
§ 2 Ziele des Studiums 3

II. Studienorganisation **3**
§ 6 Zulassung zum Studium/Zulassungsvoraussetzungen 3
§ 7 Studienbeginn und Studiendauer 4
§ 8 Gliederung und Umfang des Studiums 4
§ 9 Studienaufbau 4

V. Schlussbestimmungen **4**
§ 40 Inkrafttreten 4

Anhänge **6**

1 Regelstudien- und Prüfungsplan: Vorstudium Wirtschaftsinformatik **6**

2 Regelstudien- und Prüfungsplan: Vorstudium im Bereich Informatik **8**

I. Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

(8) **(E)** Die vorliegende sSPO des Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik ergänzt **(E)** und präzisiert **(P)** die ASPO der Fakultät für Informatik der OVGU. Mit **(E)** gekennzeichnete Absätze der sSPO treten zu den Absätzen der ASPO hinzu; ihre Nummerierung setzt die der ASPO fort. Mit **(P)** gekennzeichnete Absätze der sSPO treten an die Stelle des gleich nummerierten Absatzes der ASPO.

(9) **(E)** Diese Ordnung ist gültig für alle Studierenden, die erstmals ab dem Sommersemester 2027 in den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik der Fakultät für Informatik immatrikuliert werden. Studierende, die bereits vor dem Sommersemester 2027 in den Masterstudiengängen der Fakultät für Informatik immatrikuliert waren, können dieser Ordnung nicht beitreten.

§ 2 Ziele des Studiums

(4) **(P)** Studiengangsspezifische Ziele des Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik sind:

- Die Absolventen und Absolventinnen haben ein Verständnis für ausgewählte Vertiefungsgebiete der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik und für ihre Zusammenhänge.
- Die Absolventen und Absolventinnen sind dazu befähigt, zu Lösungen für komplexe Aufgabenstellungen in Organisationen beizutragen.

II. Studienorganisation

§ 6 Zulassung zum Studium/Zulassungsvoraussetzungen

(1) **(P)** Zum Masterstudium wird zugelassen, wer einen mit mindestens der Note 2,9 abgeschlossenen Bachelorabschluss mit mindestens 180 Credit Points nach ECTS (CP) in Informatik oder einem verwandten Fach hat.

(6) **(E)** Sich bewerbende Personen mit einem Anteil von mindestens 30 wirtschaftsinformatikbezogener Credit Points im abgeschlossenen Bachelorstudium werden in die Verlaufsform „Vorstudium Wirtschaftsinformatik“ (siehe § 8) immatrikuliert. Bei einem geringeren wirtschaftsinformatikbezogenen Anteil, erfolgt die Immatrikulation entsprechend in die Verlaufsform „Vorstudium im Bereich Informatik“ (siehe § 8).

(7) **(E)** Sich bewerbende Personen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (mindestens C1) verfügen. Der Referenzrahmen für Sprachnachweise der OVGU erläutert die Möglichkeiten zum Nachweis der Sprachqualifikationen.

§ 7 Studienbeginn und Studiendauer

(1) **(P)** Eine Immatrikulation in das erste und in ein höheres Fachsemester ist kohortenaufwachsend sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester möglich. Für den Studienbeginn im ersten Fachsemester wird die Immatrikulation zum Wintersemester empfohlen.

§ 8 Gliederung und Umfang des Studiums

(5) **(P)** Der Studiengang kann in verschiedenen Verlaufsformen absolviert werden:

- Vorstudium Wirtschaftsinformatik
- Vorstudium im Bereich Informatik

Sich bewerbende Personen werden entsprechend ihrer Bewerbung und der Zulassung in eine Verlaufsform immatrikuliert.

Diese Verlaufsformen sind in den Anhängen 1 und 2 spezifiziert.

§ 9 Studienaufbau

(10) **(E)** Hauptunterrichts- und Prüfungssprache des Studiengangs ist Deutsch. Zur Vorbereitung auf die Wissenschaftssprache und den späteren Beruf werden auch Module in englischer Sprache angeboten.

V. Schlussbestimmungen

§ 40 Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der OVGU in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik vom 07.10.2026 und der Stellungnahme des Senates der OVGU vom 21.10.2026.

Magdeburg, 21.10.2026

Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan
Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Anhänge

1 Regelstudien- und Prüfungsplan: Vorstudium Wirtschaftsinformatik

Die Regelstudienpläne sind Empfehlungen für die Reihenfolge der Belegung der Module. Damit ist das Studium möglich in der Regelstudienzeit zu absolvieren. Es steht den Studierenden aber frei von der Semesterlage abzuweichen.

In der Regel werden Module mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen (nach der jeweils gültigen ASPO für die Masterstudiengänge § 18). Die Beschreibungen und Zuordnungen der Module befinden sich im studiengangsspezifischen Modulhandbuch.

Alle Wahlpflichtmodule können Anwesenheitspflichten enthalten. Die Modulbeschreibungen regeln näheres zu Anwesenheitspflichten.

Das studiengangsspezifische Modulhandbuch ist hier zu finden:
`https://bookstack.cs.ovgu.de/shelves/master-wirtschaftsinformatik`

Die Module im Regelstudien- und Prüfungsplan haben in der Regel einen Umfang von 6 CP; Abweichungen sind möglich. Beispielsweise folgende Module weichen davon ab:

- Ein Modul der Wirtschaftsinformatik (9 CP)
- Module der Wirtschaftswissenschaften (5 CP)
- Masterarbeit mit Verteidigung (30 CP)

Der tatsächliche Umfang eines Moduls befindet sich in der Modulbeschreibung des Modulhandbuchs.

Es kann aus allen Modulen der Profilierungsschwerpunkte des Masterstudienganges Betriebswirtschaftslehre - Business Economics der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft gewählt werden. Sofern zu Beginn des Semesters freie Kapazitäten vorhanden sind, können auch Seminare gewählt werden.

Im Bereich Schlüssel- und Methodenkompetenzen (SMK) ist die Teilnahme an einem Modul „Wissenschaftliches Teamprojekt“ verpflichtend.

Es folgen ein flexibler Regelstudien- und Prüfungsplan, sowie eine beispielhafte Implementierung des Regelstudien- und Prüfungsplans für die beiden Verlaufsvarianten mit und ohne einem Bachelor Wirtschaftsinformatik.

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Informatik	**12–18 CP**			Masterarbeit
Wirtschafts-informatik	**39–45 CP**			
Wirtschafts-wissen-schaften	**15 CP**			
SMK	**12–18 CP**			
Summe CP	**30**	**30**	**30**	**30**

Beispiel:

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Informatik (INF)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Wahlpflicht WIF (9 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Masterarbeit
Wirtschafts-informatik (WIF)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	
	Wahlpflicht WIF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	
Wirtschafts-wissen-schaften (WiWi)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	
SMK	Wahlpflicht SMK an der FIN (6 CP)	Wahlpflicht SMK an der FIN (6 CP)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	
Summe CP	**30**	**30**	**30**	**30**

2 Regelstudien- und Prüfungsplan: Vorstudium im Bereich Informatik

Die Regelstudienpläne sind Empfehlungen für die Reihenfolge der Belegung der Module. Damit ist das Studium möglich in der Regelstudienzeit zu absolvieren. Es steht den Studierenden aber frei von der Semesterlage abzuweichen.

In der Regel werden Module mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen (nach der jeweils gültigen ASPO für die Masterstudiengänge § 18). Die Beschreibungen und Zuordnungen der Module befinden sich im studiengangsspezifischen Modulhandbuch.

Alle Wahlpflichtmodule können Anwesenheitspflichten enthalten. Die Modulbeschreibungen regeln näheres zu Anwesenheitspflichten.

Das studiengangsspezifische Modulhandbuch ist hier zu finden:
`https://bookstack.cs.ovgu.de/shelves/master-wirtschaftsinformatik`

Die Module im Regelstudien- und Prüfungsplan haben in der Regel einen Umfang von 6 CP; Abweichungen sind möglich. Beispielsweise folgende Module weichen davon ab:

- Ein Modul der Wirtschaftsinformatik (9 CP)
- Module der Wirtschaftswissenschaften (5 CP)
- Masterarbeit mit Verteidigung (30 CP)

Der tatsächliche Umfang eines Moduls befindet sich in der Modulbeschreibung des Modulhandbuchs.

Es kann aus allen Modulen der Profilierungsschwerpunkte des Masterstudienganges Betriebswirtschaftslehre - Business Economics der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft gewählt werden. Sofern zu Beginn des Semesters freie Kapazitäten vorhanden sind, können auch Seminare gewählt werden.

Im Bereich Schlüssel- und Methodenkompetenzen (SMK) ist die Teilnahme an einem Modul „Wissenschaftliches Teamprojekt“ verpflichtend.

Es folgen ein flexibler Regelstudien- und Prüfungsplan, sowie eine beispielhafte Implementierung des Regelstudien- und Prüfungsplans für die beiden Verlaufsvarianten mit und ohne einem Bachelor Wirtschaftsinformatik.

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Informatik	**18–24 CP**			Masterarbeit
Wirtschafts-informatik	**18–24 CP**			
Wirtschafts-wissen-schaften	**30 CP**			
SMK	**12–18 CP**			
Summe CP	**30**	**30**	**30**	**30**

Beispiel:

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Informatik (INF)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Masterarbeit
Wirtschafts-informatik (WIF)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	
	Wahlpflicht WIF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	
Wirtschafts-wissen-schaften (WiWi)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht WIF (6 CP)	
SMK	Wahlpflicht FIN (6 CP)	Wahlpflicht WiWi (5 CP)	Wahlpflicht FIN (6 CP)	
Summe CP	**30**	**30**	**30**	**30**